KKV „UNGER UNS“: Wir haben gefeiert, ohne Pause!!!

V.l.n.r.: Waltraud Piel, André Fahnenbruck, Prälat Gerd Bachner, Boris Müller, Michael H. G. Hoffmann, Marco Schneefeld und Udo Beyers

Am Sonntag (6. November 2022) feierte der KKV „UNGER UNS“ sein stolzes 75jähriges Jubiläum mit Mitgliedern und Freunden.

Mit einer „Mess op Kölsch“ startete Kölns einziger Karnevalsverein im Festkomitee des Kölenr Karnevas, in der Kirche St. Heribert, in Köln-Deutz. Zelebriert wurde diese von dem wunderbaren Gespann Prälat Gerd Bachner, Domprobst em. zugleich Ehrenratsherr im KKV „UNGER UNS“ und dem Diakon Werner Boller. Die beiden schafften es gemeinsam auf vergnügliche Weise durch die Messe zu begleiten. Der ein oder andere Witz und auch Anspielung auf unser heiliges Köln haben nicht gefehlt. Am Schluß wurde allen mit großem Beifall auch für die hervorragende musikalische Gestaltung durch das Musikkorps „Schwarz-Rot“ Köln e.V. gedankt.

Nach dem feierlichen Auszug aus der Kirche ging es mit den Teilnehmern der Messe hinter den Trägern der Vereinsplaggen zu Fuß ins Hotel Dorint an der Messe. Pünktlich um 15.30 Uhr eröffnete Präsident Udo Beyers die Feierlichkeiten mit den Grußworten des designierten Dreigestirn 2023: „Prinz Boris I." (Müller), „Bauer Marco" (Schneefeld), und „Jungfrau Agrippina" (André Fahnenbruck).

Viele Kölner Karnevalsgesellschaften und der Zentral-Dombau-Verein (ZDV) waren durch ihre Ehrenpräsidenten, Präsidenten oder Vorsitzenden vertreten. Den ersten musikalischen Höhepunkt durfte das Auditorium mit dem umwerfenden und in seiner Art immer wieder besonderen Björn Heuser, der mit „UNGER UNS" sang, erleben. Er hatte den Saal schon nach den ersten Klängen im Griff. Nach einigen Ehrungen und Geburtstagswünschen, die bei „UNGER UNS" immer einen liebevollen Raum finden kam mit Torben Klein das nächste musikalische Highlight auf die Bühne. Er ist ein Mundartsänger der mit vielen eigenen Hits die Kölner Bühnen erobert hat, so auch bei uns.

Danach verkündete Udo Beyers, daß jeder für eine Spende von € 50,00 ein Foto mit Präsidentenkette bekam oder für € 75,00 mit der Präsidentenkette den nächsten Programmpunkt ansagen durfte. Vom ersten Angebot wurde gleich mehrfach zur Freude des Vereins Gebrauch gemacht.

Präsident Udo Beyers sorgte danach mit seiner unnachahmlich sympathischen Art für absolute Ruhe im Saal, damit Jörg Runge als „Dä Tuppes vum Land“ breites Gehör bekam. Er erheiterte wieder mit seiner schon in absoluter Präzision gehaltenen Reimrede das Publikum der Jubiäumsfeier. Besonders witzig waren seine Ausführungen über die „Versammlungsstättenverordnung“… was für ein Wort.

Der nächsten musikalische Höhepunkt war die noch recht neue Gruppe „Chanterella“, die mit viel Schwung und guter Musik den Saal begeisterten. Den Schlußknall setzte die Gruppe „Knallblech“, die Blechmusik mit einem fetten Beat vereinen und vom Publikum zum Ende der Feier noch einmal alles abverlangten. Auch eine noch recht neue Gruppe, die wir im Karneval bestimmt noch oft hören werden.

Ein letzter Höhepunkt war die Veröffentlichung des neuen Jubiläumsschals. Der dann in einem großen Kreis, noch einmal am Schluß von allen Mitgliedern gebildet und gefeiert wurde. Ein riesengroßer Dank geht an das Jubiläumsteam sowie die 2. Vorsitzende und Literatin Waltraud Piel, die eine wunderbare Veranstaltung in einem tollen Rahmen mit einem sehr abwechslungsreichen Programm auf die Beine gestellt haben.

Quelle (Text): Kölner Karnevals-Verein „UNGER UNS“ von 1948 e.V.; (Fotos): © 2022 Hans-Georg „Schosch“ und Niklas Jäckel/typischkölsch.de
Abdruck nur gegen Honorar und Belegexemplar
Mehr von typischkölsch.de unter http://typischkoelsch.cologne/ und https://facebook.com/typischkoelschkoeln/?ref=hl !!!